

PRESSEMITTEILUNG

Nanogate mit erneutem Rekordjahr bei Umsatz und Ergebnis – EBITDA steigt auf rund 5,6 Mio. Euro

Vorläufige Zahlen für Geschäftsjahr 2012: Umsatzziel mit 15 Prozent Wachstum deutlich übertroffen, EBITDA verbessert sich um rund 60 Prozent, operativer Cashflow erhöhte sich auf 4,7 Mio. Euro – Finanzkraft dank hoher Liquidität deutlich gestärkt

Göttelborn, 14. März 2013. Die Nanogate AG (ISIN DE000A0JKHC9), das international führende, integrierte Systemhaus für Hochleistungsoberflächen, hat im Geschäftsjahr 2012 erneut Bestmarken bei Umsatz und Ergebnis erzielt. Der Konzernumsatz stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr auf rund 38,2 Mio. Euro und legte damit deutlich stärker zu als prognostiziert. Das Konzern-EBITDA erhöhte sich nach vorläufigen, noch ungeprüften Zahlen zum Geschäftsjahr 2012 auf rund 5,6 Mio. Euro. Damit erreichte Nanogate angesichts der guten Geschäftsentwicklung und trotz Sonderbelastungen eine Konzern-EBITDA-Marge von rund 15 Prozent. Der operative Cashflow nach Ertragssteuerzahlungen erhöhte sich um etwa 50 Prozent auf rund 4,7 Mio. Euro.

Ralf Zastrau, Vorstandsvorsitzender der Nanogate AG: „Nanogate ist strategisch, operativ und finanziell so gut aufgestellt wie nie zuvor. Der Konzern erreichte im vergangenen Jahr erneut Rekordwerte bei Umsatz und Ergebnis und übertraf damit die eigenen Erwartungen. Der erheblich gestiegene operative Cashflow bestätigt ebenfalls unsere gute Geschäftsentwicklung. Unser Erfolgsrezept aus Marktposition, Innovationskraft, externem Wachstum und starkem Seriengeschäft ist unverändert gültig. Der Trend zu volumenstarken Aufträgen setzt sich fort, wie das neue Projekt im Bereich Glazing mit dem größten Auftrag der Firmengeschichte bestätigt. Für die Umsetzung unseres Wachstumskurses

und den damit einhergehenden Investitionen sowie Kosten für die Markterschließung sind wir gerüstet.“

Finanzkraft erheblich gestärkt

Der Konzernumsatz erhöhte sich im Berichtsjahr um etwa 15 Prozent auf 38,2 Mio. Euro (Vj: 33,2) und erreichte damit das dritte Jahr in Folge einen Rekordwert. Die Rohertragsmarge (bezogen auf die Gesamtleistung) stieg auf 66 Prozent (Vj: 63%). Das Konzern-EBITDA legte auf rund 5,6 Mio. Euro (Vj: 3,5) zu. Der Ergebnisanstieg resultiert aus einem verbesserten Produkt- und Auftragsmix sowie Fixkostendegression. Damit erreichte Nanogate angesichts der guten Geschäftsentwicklung und trotz einmaliger Transaktionskosten in Höhe von 0,4 Mio. Euro für die Beteiligung an der Plastic-Design GmbH beim EBITDA die Marke von rund 15 Prozent Marge (Vj: 10,5%). Das Konzern-EBIT belief sich auf rund 2,7 Mio. Euro (Vj: 1,0), entsprechend einer EBIT-Marge von rund 7 Prozent (Vj: 3,0%). Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 1,4 Mio. Euro (Vj: -0,3). Damit erreichte das Unternehmen zugleich das Ziel einer Dividendenfähigkeit.

Dank der signifikanten Ergebnisverbesserung, einer erfolgreichen Kapitalerhöhung und geringeren Bankverbindlichkeiten verbesserte sich die Kapitalkraft der Gesellschaft deutlich. Zum Bilanzstichtag verfügte Nanogate über liquide Mittel in Höhe von rund 11,6 Mio. Euro (Vj: 9,0). Die Eigenkapitalquote legte auf etwa 55 Prozent (Vj: 49,8%) zu. Der operative Cashflow nach Ertragssteuerzahlungen im Berichtszeitraum belief sich auf rund 4,7 Mio. Euro (Vj: 3,1; aus fortgeführten Geschäftsbereichen). Zum Stichtag 31. Dezember 2012 erhöhte sich die Bilanzsumme auf mehr als 60 Mio. Euro (Vj: 56,3).

Hinweis:

Die Nanogate AG wird im April 2013 den vollständigen Jahresabschluss für das Jahr 2012 inklusive einem Ausblick für das Geschäftsjahr 2013 veröffentlichen. Die Hauptversammlung wird am 19. Juni 2013 in Göttelborn stattfinden.

Nanogate auf Twitter: http://twitter.com/nanogate_ag



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Dose (Finanzpresse und Investoren)
Cortent Kommunikation AG
Tel. +49/ (0)69/5770300-0
nanogate@cortent.de

Nanogate AG
Zum Schacht 3
D-66287 Göttelborn
www.nanogate.com

Liane Stieler-Joachim
Nanogate AG
Tel. +49/(0) 6825-9591-220
liane.stieler-joachim@nanogate.com

Nanogate AG:

Nanogate ist das international führende, integrierte Systemhaus für Hochleistungsoberflächen. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Göttelborn (Saarland) ermöglicht die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, kratzfest, korrosionsschützend) in Materialien und Oberflächen. Nanogate erschließt für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen die vielfältigen Möglichkeiten, die sich aus multifunktionalen Oberflächen auf Basis neuer Materialien ergeben.

Nanogate stellt seinen Kunden technologisch und optisch hochwertige Systeme zur Verfügung. Dazu nutzt das Unternehmen sein umfangreiches Know-how bei innovativen Werkstoffen, inklusive der vorhandenen Kompetenzen bei Nanomaterialien, -oberflächen und -strukturen. Ziel ist es, Produkte und Prozesse durch Hochleistungsoberflächen zu verbessern sowie Umweltvorteile zu erzielen. Der Konzern konzentriert sich auf die vier Branchen Automobil-/Maschinenbau, Gebäude/Interieur, Sport/Freizeit und funktionelle Textilien. Nanogate verfügt über eine einzigartige und langjährige Material- und Werkstoff-Kompetenz, kombiniert mit einem umfangreichen und erstklassigen Prozess- und Produktions-Know-how. Als Systemhaus bietet Nanogate die gesamte Wertschöpfungskette vom Rohstoffeinkauf über die Synthese und Formulierung von Materialsystemen bis hin zur Veredelung und Produktion der Oberfläche. Dabei fokussiert sich Nanogate vor allem auf Beschichtungen von Kunststoffen und Metallen bei allen Oberflächentypen (zwei und dreidimensionalen Komponenten) in hoher optischer Qualität. Werttreiber sind die internationale Markterschließung, die Entwicklung neuer Anwendungen für die Wachstumsmärkte innovative Kunststoffe (z.B. Glazing) und Energieeffizienz sowie externes Wachstum. Überdies will Nanogate mittelfristig einen erheblichen Umsatzanteil mit umweltfreundlichen Systemen und Cleantech-Anwendungen erzielen.

Die Nanogate-Gruppe verfügt über erstklassige Kundenreferenzen (beispielsweise Airbus, Audi, BMW, Bosch-Siemens Haushaltsgeräte, Junkers, Kärcher, Hörmann-Gruppe, Jaguar). Mehrere hundert Projekte wurden bislang in der Serienproduktion gestartet. Außerdem bestehen strategische Kooperationen mit mehreren internationalen Konzernen. Zu Nanogate zählen die Nanogate Industrial Solutions GmbH, die Eurogard B.V., die Nanogate Textile & Care Systems GmbH, eine Mehrheitsbeteiligung an der GfO Gesellschaft für Oberflächentechnik AG sowie eine strategische Beteiligung in Höhe von 76 Prozent an der Plastic-Design GmbH.



Disclaimer:

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht außerhalb Deutschlands öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public outside Germany."